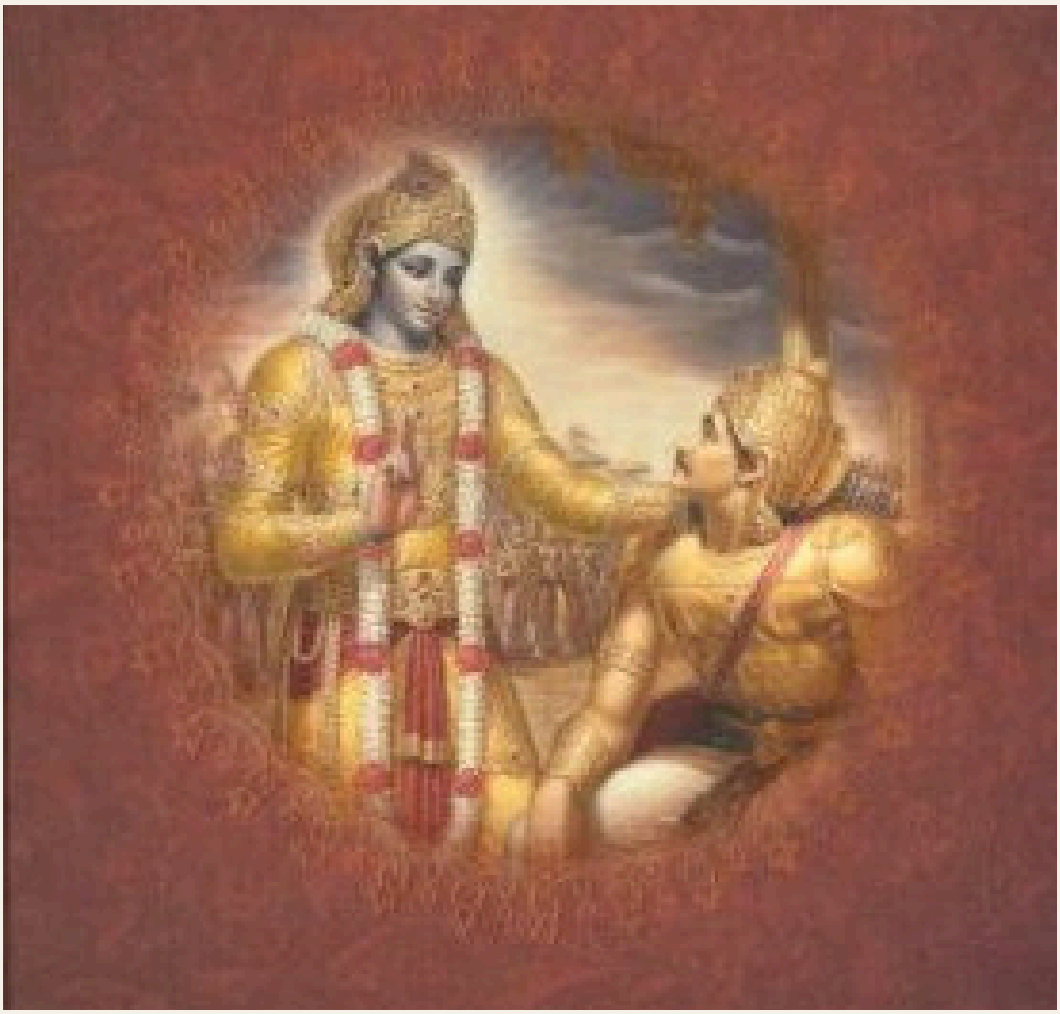


Die Spiritualität der Bhagavad Gita

Vortrag und Gespräch

So. 29.11. 17.00 – 18.30 Uhr, Yoga Atelier Prien, Dickertsmühlstr. 19, 1.Stock

Die Bhagavad Gita, der „Gesang des Erhabenen“ sind 700 Verse aus dem großen Epos „Mahabarata“, das 100.000 Verse enthält. Sie hat die Form eines spirituellen Gedichtes, das vor ca. 5000 Jahren auf Grundlage der Veden und Upanishaden, den ältesten spirituellen Texten der Welt, entstanden sein soll.

In der Rahmenhandlung der Bhagavad Gita legt Krishna als Manifestation des Göttlichen dem jungen Krieger und Prinzen Arjuna die Grundgedanken über das Leben dar. Hierbei zeigt er ihm sein göttliches Wesen und unterweist ihn in Verhaltensregeln zum Erkennen des Göttlichen. Die Geschichte in der Bhagavad Gita ist das vertrauliche Gespräch zwischen dem Krieger Arjuna und Krishna, seinem Wagenlenker: Arjuna möchte nicht gegen Verwandte kämpfen und bittet Krishna um seine Belehrung.

Es werden verschieden Themen und Yoga-Systeme besprochen doch letztlich geht es um Krishnas Selbstoffenbarung und das Bhakti-Yoga, die liebende

Hingabe an Krishna der entscheidende Weg zu Moksha, der Befreiung ist. Dazu gehört auch nicht-anhaftendes Handeln.

Referent: Horst Seipel, Forstwissenschaftler, Theologe und Dekan

Kosten: Spendenbasis